



Frau  
Dr. Kirsten Tackmann  
Mitglied des Deutschen Bundestages  
Platz der Republik 1  
11011 Berlin

**Dr. Bernhard Heitzer**  
Staatssekretär

HAUSANSCHRIFT Scharnhorststraße 34-37, 10115 Berlin  
POSTANSCHRIFT 11019 Berlin

TEL +49 30 18615 6970

FAX +49 30 18615 5340

E-MAIL Bernhard.heitzer@bmwi.bund.de

DATUM Berlin, 06. April 2011

**Schriftliche Fragen an die Bundesregierung im Monat März 2011**  
**Frage Nr. 423**

Sehr geehrte Frau Tackmann,

seitens der Bundesregierung beantworte ich die Frage wie folgt:

**Frage Nr. 3/423**

**Welche unterschiedlichen Entschädigungshöhen für Bodenbesitzerinnen gibt es bei Strom-Freileitungen, Strom-Erdverkabelungen und sonstigen technischen Anlagen wie z.B. Gasleitungen?**

**Antwort:**

Das Energiewirtschaftsgesetz (EnWG) sieht in § 45 eine Regelung über die Zulässigkeit der Enteignung dem Grunde nach vor, ohne jedoch Art und Ausmaß der Entschädigung zu bestimmen. Dies erfolgt in der sich anschließenden Verfahrensstufe im enteignungsrechtlichen Verfahren nach dem jeweiligen Landesrecht, siehe § 45 Absatz 3 EnWG. Die Entschädigung für den durch die Enteignung eintretenden Rechtsverlust bemisst sich beispielsweise in Nordrhein-Westfalen gem. § 10 Abs. 1 Satz 1 Gesetz über Enteignung und Entschädigung für das Land Nordrhein-Westfalen und in Niedersachsen gem. § 13 Niedersächsisches Enteignungsgesetz nach dem Verkehrswert des zu enteignenden Grundstücks.

Mit freundlichen Grüßen